

Mönsheim im Blick



Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

AMTLICHE INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS UND NACHRICHTEN
DER VEREINE UND ORGANISATIONEN

Nr. 5 | 4.2.2016

Herausgeber: Bürgermeisteramt Mönsheim • Schulstraße 2 • 71297 Mönsheim
Verlag: Printsystem Druck- und Verlagshaus • Schafwäsche 1-3 • 71296 Heimsheim

www.moensheim.de



Amtsblatt auch online unter:
www.moensheimimblick.de

In dieser Ausgabe:

Bekanntmachungen	2
Amtliches	4
Freizeit, Bildung & Kultur	7
Freiwillige Feuerwehr	8
Aus anderen Ämtern	9
Bereitschaftsdienste	11
Kirchen	12
Vereine	16
Parteien	21
Aus den Nachbargemeinden	21
Impressum	22
Was sonst noch interessiert	22
Anzeigen	23
Kino-Programm Weil der Stadt	28



Mönsheimer Männervesper

EINLADUNG

Freitag 5.2.2016
19.00 Uhr

Mönsheim, Alte Kelter

**Im rasenden Getümmel
schenk uns Glaubensheiterkeit**

Veränderungsprozesse in der Kirche gestalten

Prälat Prof. Dr. Christian Rose, Reutlingen

Das Team „Männervesper“ der evangelischen Kirchengemeinde Mönsheim



Spiel um die Bezirksmeisterschaft



Der neue Vorstand des TCM



Medaillien für die Bambinis

Stadt/Gemeinde	Wahlkreis (Nummer und Name)
71297 Mönsheim	Nr. 44 Enz

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 13. März 2016

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die

☒ Gemeinde	☐ die Wahlbezirke der Gemeinde
Mönsheim	
71297 Mönsheim	

wird in der Zeit vom Montag, 22. Februar bis Freitag, 26. Februar 2016 während der allgemeinen Öffnungszeiten ¹⁾

Montag von 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr;
Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr; Donnerstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ort der Einsichtnahme ²⁾

Bürgermeisteramt Mönsheim, Rathaus, Bürgerbüro, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Absatz 1 bis 4 des Bundesmeldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. ³⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Einsichtsfrist, spätestens

am 26. Februar 2016 bis	Uhrzeit	12.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt (Dienststelle, Gebäude, Zimmer)
Bürgermeisteramt Mönsheim, Rathaus, Bürgerbüro, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim		

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **21. Februar 2016** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

(Nummer und Name)

Nr. 44 Enz

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

¹⁾ Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.

²⁾ Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Sofern die Ortschaft nur rollstuhlgerecht ist, ist der Hinweis auf die Rollstuhlgerechtigkeit zu beschränken.

³⁾ Nicht Zutreffendes bitte streichen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden
 - die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (21. Februar 2016) oder
 - die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (26. Februar 2016) oder
 - die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,
- 5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist,
- oder
- 5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **11. März 2016, 18:00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich, mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 12. März 2016, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- 6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
 - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag
 (versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterschreibt die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (13. März 2016) bis 18:00 Uhr dort eingeht. Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform

ausschließlich von Postunternehmen der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Ort, Datum Mönsheim, den 01.02.2016		Bürgermeisteramt  Thomas Fritsch, Bürgermeister Unterschrift, Amtsbezeichnung
---	---	--

4) Von der Gemeinde beauftragtes Postunternehmen einsetzen. Wurde keine Vereinbarung geschlossen und die Wahlbriefe sind mit dem Vermerk „Entgelt zahlt Empfänger“ versehen, dann sind die Worte „ausschließlich von“ und das Ausfüllfeld „Postunternehmen“ zu streichen.

Amtliches

Aus dem Gemeinderat

Einladung Gemeinderatssitzung, 4.02.2016

Am Donnerstag, den 4. Februar 2016 findet im Rathaus, Sitzungssaal eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.
Die Sitzung beginnt um 15.00 Uhr.

Einziger Tagesordnungspunkt:

Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2016 und Wirtschaftsplan der Wasserversorgung 2016

- Beratung über den Haushaltsentwurf. Darin enthalten: Festlegung der im Jahr 2016 durchzuführenden Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen im Bereich Abwasserbeseitigung
- Festlegung der restlichen Sanierungsmaßnahmen an der Friedhofsmauer
- Vorberatung über die Steuersätze 2016
- Vorberatung über Benutzungsgebühren

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.
gez. *Thomas Fritsch*
Bürgermeister

Gemeinde Mönsheim

Achtung!

Ab 8. Februar 2016 muss die Zufahrt zum Marktplatz wegen Fortgang der Bauarbeiten wieder geschlossen werden!

Zugang zu dem Parkplatz zwischen Sparkasse und Rathaus ist über die Bachstraße möglich.

Die Zufahrt zum Marktplatz über die Frieolzheimer Straße und der Schulstraße.

Wir danken für Ihr Verständnis!



Holz zu verschenken!

Bei den Fällarbeiten am Friedhof ist Holz angefallen -
dies kann kostenfrei abgeholt werden!

Obstbäume zerstört !



In der Nacht von Freitag auf Samstag, wurden auf der Wiese unterhalb der Schule alle frisch gepflanzten Obstbäume abgeknickt!

Wer hat etwas beobachtet?

Sachdienliche Hinweise bitte an das Rathaus
Herrn Arnold 9253-13 oder
klaus.arnold@moensheim.de melden

Aus dem Gemeinderat

Bericht Gemeinderatssitzung, 21.01.2016

Zur ersten Sitzung des neuen Jahres begrüßte der Vorsitzende den Fachingenieur Holger Lauer vom Büro Wald & Corbe. Der Gemeinderat musste über die Freigabe der

Genehmigungsplanung für den neuen Hochwasserdamm am Paulinensee beraten und beschließen.

Herr Lauer berichtete, dass sich am Plan des Bauwerkes gegenüber der im Sommer 2015 vorgestellten und beschlossenen Planung nichts verändert habe. Was seither allerdings einzuarbeiten und bei der technischen Planung zu berücksichtigen war, ist das Ergebnis der Baugrunduntersuchung. Diese hat ergeben, dass der Untergrund weitaus weniger tragfähig ist, als man sich das gewünscht hätte. Darüber hinaus werde zurzeit vom Büro König & Partner die naturschutzrechtliche Eingriffs-/Ausgleichsuntersuchung erstellt. Diesbezüglich wird es im Genehmigungsverfahren noch Abstimmungsbedarf mit der Naturschutzbehörde geben.

Die Vorgabe der Hochwasserschutzkonzeption ist, ein Stauvolumen von 33.000 Kubikmetern zu schaffen. Hinsichtlich der Verlegung des Damms nach Süden (Richtung Freibad) gibt es keine Alternative, da man nur so aus der Wasserschutzzone II herauskomme. Außerdem kann nur so die Überflutung der Pumpstation „Schlupfsee“ beim Einstau im Hochwasserfall vermieden werden. Entsprechend den Vorgaben der Vorplanung wird der Grillplatz erhalten. Während des Dauerstaus (Normalzustand) liegt der Grillplatz frei, bei Hochwasser wird er überströmt.

Der komplette Erläuterungsbericht kann im Internetauftritt der Gemeinde unter <http://www.moensheim.de/UserFiles/file/see.pdf> heruntergeladen werden.

Bei der anschließenden Diskussion sprach sich Gemeinderat Walter Knapp gegen den Erhalt des Grillplatzes an dieser Stelle aus. Da dieser im Hochwasserfall sowieso überströmt würde, könne man darauf verzichten und an der Stelle stattdessen weiteres Einstauvolumen schaffen. Herr Lauer erläuterte, dass man durch das Ausheben des Geländes beim jetzigen Grillplatz das Rückhaltevolumen nur sehr gering erweitern wird, da der größte Teil mit dauerhaft eingestautem Wasser gefüllt würde. In der Höhe würden lediglich rund 0,7 Meter hinzukommen, die für den Hochwasserrückstau zur Verfügung stehen.

Im weiteren Verlauf der Diskussion wollten die Gemeinderäte wissen, wie die Uferanpassung vorgesehen sei. Herr Lauer und der Vorsitzende wiesen mehrfach darauf hin, dass es bei dem heutigen Beschluss darum gehe, das neue Dammbauwerk zu beschließen, damit das Genehmigungsverfahren in Gang gebracht werden könne. Im Rahmen der notwendigen naturschutzrechtlichen Eingriffs-/Ausgleichsplanung können dann auch Themen wie das Anlegen von Flachwasserzonen betrachtet werden. Eine Modellierung der Uferbereiche ist für die Genehmigungsplanung noch nicht erforderlich. Dies könne der Gemeinderat später, vor der Ausschreibung der Bauarbeiten beschließen. Gemeinderat Hans Kuhnle sprach an, dass auch die beiden Humusrückhaltebecken am Oberlauf des Zuflusses in den Paulinensee auf ihre Rückhaltefunktion hin untersucht und bei Bedarf erweitert werden sollten. Es gehe ihm auch darum, Kosten zu sparen. Bürgermeister Fritsch erklärte, er schätze die Vorschläge, die im Rahmen der Diskussion vorgetragen wurden allerdings eher kostensteigernd ein.

Nachdem der Vorsitzende und Herr Lauer mehrfach zugesichert hatten, dass auch die Gestaltung der Uferbereiche vor

der Ausschreibung der Bauarbeiten dem Gemeinderat vorgelegt wird, wurde der Plan für das eigentliche Dammbauwerk **einstimmig beschlossen.**

Ebenfalls von Herrn Lauer vorgestellt, wurden die geplanten Maßnahmen bei der Bushaltestelle Lerchenhof und im Freibad. Auch hier können die gesamten Berichte unter [http://www.moensheim.de/UserFiles/file/ Erhardsberg.pdf](http://www.moensheim.de/UserFiles/file/Erhardsberg.pdf) bzw. [http://www.moensheim.de/UserFiles/file/ freibad.pdf](http://www.moensheim.de/UserFiles/file/freibad.pdf) heruntergeladen werden.

Die aktuellen Kostenberechnungen weichen erheblich von den ursprünglichen Zahlen ab. Nach einem Einwand von Gemeinderat Hans Kuhnle, die Fachliteratur spreche davon, auf Feldwegen abfließendes Oberflächenwasser über Querrinnen in das Gelände abzuleiten, wurde auf Antrag des Vorsitzenden die Beschlussfassung über die Maßnahme an der Bushaltestelle vertagt. In der Diskussion wurden zwar Zweifel geäußert, ob dies an der Stelle überhaupt funktioniert, da der betreffende Weg an der tiefsten Stelle verlaufe und das Oberflächenwasser – insbesondere vom Erhardsberg – in den Graben geleitet werden muss. Allerdings wollte sich Herr Lauer die Situation zuerst nochmals vor Ort anschauen.

Entgegen der noch im Sommer angedachten Vorgehensweise, den Durchlass im Freibad durch eine neue Brücke zu ersetzen und die Steinbrücke hinter dem Freibad durch eine Furt zu ersetzen, wollte der Gemeinderat auch diesen Plan noch vertagen. Zum einen fiel der Verzicht auf den bestehenden Übergang im Freibad schwer und zum anderen wurde infrage gestellt, ob man nach dem Abbau der Brücke überhaupt eine Furt anlegen muss. Nach der Realisierung des neuen Damms am Paulinensee, mit den dann neu zu bauenden Wegen sei es auch denkbar, dass die Zufahrt zu den Wiesengrundstücken westlich des Gurlesbachs über diese Anbindung geschehen könnte.

Aus der Konzeption „Freibad“ wird darum zunächst nur das Herstellen eines größeren Freibords beim Parkplatz in Angriff genommen. Zusammen mit der, durch das Büro Kirn geplanten, verbesserten Entwässerung des Freibadparkplatzes, wird im Bereich der Wimsheimer Straße künftig eine Entlastung des Kanals in diesem Bereich erreicht.

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung wurden weiter beschlossen, bzw. bekannt gegeben:

- Der Auftrag zur Erschließung der Gartengrundstücke im Bereich Berg-/Jahnstraße (Bebauungsplanänderung Appenberg/Jahnstraße) wurde nach öffentlicher Ausschreibung an die Firma A.T.S. aus Markgröningen zum Angebotspreis in Höhe von 175.000 Euro erteilt. Der planende Ingenieur Bernhard Fortanier von Büro Kirn erläuterte die Maßnahme kurz. Es ist vorgesehen, dass die Firma, welche auch die Ortsdurchfahrt baut, nach Beendigung der dortigen Baumaßnahmen, mit den Arbeiten beginnt. Je nach Witterung könnte dies im April der Fall sein.
- Der Zweckverband „Breitband im Enzkreis“ erhielt im Dezember 2015 den Zuschussbescheid für die Planung des so genannten Backbone-Netzes über 426.000 Euro und kann nun unverzüglich mit den Planungs- und danach den

Bauarbeiten fortfahren. Die Geschäftsführung des Zweckverbandes teilte den beteiligten Gemeinden mit: „Die ungekürzte Bewilligung der beantragten Förderleistungen hat uns sehr gefreut, denn dadurch kann der vorgestellte Zeitplan eingehalten werden.“

- Noch im Dezember 2015 hat die Firma TICO GmbH das Baugesuch für den Bau des Wohn- und Geschäftshauses im Gödelmann eingereicht und damit die Vorgabe der Gemeinde eingehalten. Aufgrund der Größe des Vorhabens wird die Genehmigung einige Zeit in Anspruch nehmen. Während dieser Zeit können die Architekten die Werkplanung erstellen und die Ausschreibungen vorbereiten, so dass möglichst bald mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.

Abschließend beantwortete Bürgermeister Fritsch Fragen aus der Mitte des Gemeinderats:

- Die Unterkünfte für Asylbewerber werden voraussichtlich in den nächsten zwei Wochen bezugsfertig sein.
- Zu den Ursachen des Fischsterbens im Grenzbach gibt es keine neuen Erkenntnisse. Es wird ein Gespräch beim Landratsamt stattfinden.
- Es ist ihm nicht bekannt, dass von der Ölspur am letzten Samstag etwas in den Bach gelangt ist.
- Die neue Grünanlage an der Einfahrt zur Grenzbachstraße wird im Rahmen der restlichen Bauarbeiten gestaltet.
- Wegen der Befahrung des Entenbachs wird er sich mit dem Büro Kirn in Verbindung setzen.
- Die Räumlichkeiten des Sonnenstudios sind bereits neu vermietet. Sie werden zum ersten Februar von der Fahrschule Richt übernommen.
- Der angekündigte Termin beim Landratsamt zur Pforzheimer Straße 3 und 5 soll Ende Januar stattfinden.
- Der erste Workshop im Rahmen des Klimaschutzkonzepts wird am 25. Februar 2016 stattfinden.
- Die beiden vom Zweckverband Bauhof ausgeschriebenen Stellen wurden zum 1. Januar 2016 besetzt. Einer der neu eingestellten Mitarbeiter ist Landschaftsgärtner.

Sprechtag der Notarin

Notarin Daniela Drung hält ihren Sprechtag im Rathaus Mönsheim regelmäßig Mittwoch nachmittags ab. Sie bittet um rechtzeitige Terminvereinbarung.

Telefon: 07041 8118930

Soziales Netzwerk



Das Büro befindet sich im Rathaus,
Schulstraße 2, 71297 Mönsheim
Öffnungszeiten des Büros sind
von Montag bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr.

In dieser Zeit sind wir auch telefonisch
unter der Telefonnummer: 925314 erreichbar
oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de

Gemeinsam schmeckt es am Besten

Am Dienstag, 9. Februar 2016 findet um 12.00 Uhr wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.

Es gibt Kassler, Gemüse und Kartoffeln. Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bis 8. Februar können Sie sich noch anmelden beim Sozialen Netzwerk Mönsheim.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Mönsheimer Bürger fahren für Mönsheimer Bürger

Vom Appenberg und Gödelmann in den Ort und wieder zurück oder vom Ort in den Gödelmann und natürlich auch wieder zurück

Am **Freitag, 5. Februar** und Donnerstag, 11. Februar finden die nächsten Einkaufsfahrten statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an.

Wenn Sie diesen Service nutzen möchten melden Sie sich bitte mittwochs vor der Tour bis 11.00 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an.

Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt.

Die nächsten Termine sind: 19. Februar, 25. Februar.

Das Angebot ist kostenlos da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird. Die Fahrzeuge werden vom Haus Heckengäu in Heimsheim zur Verfügung gestellt und die Fahrer sind ehrenamtlich tätig. Wir freuen uns wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Weitere Fahrdienste:

Sie haben einen Termin und haben keine Fahrgelegenheit? Rufen Sie uns an.

Die Beförderung erfolgt nur innerhalb der Gemeinde.

Wichtig ist, melden Sie sich bitte in der Woche vor dem Termin, damit ein Fahrer gefunden werden kann. Eine Garantie, dass dies immer funktioniert, gibt es aber nicht. Auch dieser Dienst ist in der Erprobungsphase kostenlos.

Kinder- und Jugendtelefon
0800 1110333

Ehrenamtlichen Stammtisch des Sozialen Netzwerk Mönsheim

Herzliche Einladung zum Ehrenamtlichen Stammtisch
am 25. Februar um 16.00 Uhr im Ochsen

Wir wollen uns in gemütlicher Runde treffen und austauschen. Ohne Anmeldung.

Auch wenn Sie noch nicht ehrenamtlich aktiv sind, sich aber gerne einmal über die Aufgabenfelder im Sozialen Netzwerk Mönsheim informieren möchten sind Sie herzlich willkommen.

Fahrdienst, offener Mittagstisch, Spielenachmittag, Besuchsdienst..., es gibt viele Beriche beim Sozialen Netzwerk Mönsheim wo man sich engagieren kann. Jeder nach seinen Interessen, Fähigkeiten, Vorstellungen und Möglichkeiten.

Kommen Sie vorbei!

absolviert. Die bisherigen Erfahrungen bestätigen, dass die Beschaffungskosten in Höhe von 129.000€ sehr gut investiert wurden. Das Fahrzeug kann neben dem Winterdienst auch ganzjährig für eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten eingesetzt werden.

Nach der Bekanntgabe der Niederschrift der letzten Verbandsversammlung vom 24.11.2015 beriet die Versammlung über nachfolgende Tagesordnungspunkte.

Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2016

In der Verbandsversammlung wurde die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 einstimmig beschlossen. Ebenso wurde der Finanzplanung für die Jahre 2017 – 2019 zugestimmt. Gegenüber der Vorberatung ergaben sich keine wesentlichen Veränderungen, das Haushaltsvolumen beträgt 1.648.000€, wobei 413.000€ auf den Vermögenshaushalt entfallen. Der Haushaltsplan sieht im Jahr 2016 im wesentlichen Investition für die Überdachung / Einhausung am Standort in Wurmberg sowie die Anschaffung eines Anbaumulchers vor.

Bekanntmachungen

Bericht aus der Verbandsversammlung des Zweckverbands Bauhof Heckengäu vom 28. Januar 2016

Am Donnerstag, 28. Januar 2016 fand im Rathaus Wurmberg um 17.30 Uhr die Verbandsversammlung des Zweckverbands Bauhof Heckengäu statt.

Beschaffung eines Anbaumulchers 2016

Ebenfalls einstimmig wurde beschlossen, für den neuen Hansa Geräteträger einen Anbauausleger mit Mulchkopf und Heckenschere mit einer Gesamtsumme von rund 32.000€ zu beschaffen. Mit diesem Arbeitsgerät können Flächen gemulcht als auch Hecken entlang von Feldwegen geschnitten werden. Im Gegenzug können die Fremdvergaben für diese Arbeiten deutlich reduziert werden.

Nach Bekanntgaben und Anfragen von Seiten der Verbandsmitglieder wurde die Sitzung um 18.00 Uhr geschlossen.

Mario Weisbrich

Verbandsvorsitzender



Vor dem Eintritt in die Tagesordnung nahm die Verbandsversammlung den neuen Geräteträger des Bauhofs unter die Lupe. Nach ausführlicher Vorberatung und Begutachtung mehrerer Fahrzeuge hatte sich die Verbandsversammlung im Mai 2015 entschieden, den kommunalen Geräteträger Hansa APZ 1300 samt Schneepflug und Streuautomaten zu beschaffen. Rechtzeitig zur laufenden Winterdienstsaison wurde das Fahrzeug ausgeliefert und hat auch seine „Schneetaufe“

Freizeit, Bildung & Kultur

**Volkshochschule
Außenstelle Mönsheim**



Schirmherr: Bürgermeister Thomas Fritsch

Örtliche Leitung: Hilde Schetezka

Telefon: 07044 915482

E-Mail: moensheim@vhs-pforzheim.de

Kursinformation bei der Außenstellenleitung

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de

oder Telefon 07231 3800-0

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen – siehe vhs-Programm

Kurse

Fitness und Rhythmustrommeln auf Pezzibällen

für Damen und Herren, Angelika Dolderer

Beginn: Montag, 14.03.2016

10 Termine, Mo., 19.15–20.15 Uhr

Appenbergsporthalle Mönsheim, Pforzheimer Str. 85,
Gymnastikraum

Gebühr 39,00 €

Kursnummer 8701

Rhythmustrommeln wird mit Bewegung synchron erlernt. Dabei schulen wir bei motivierender Musik Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Koordination.

Mit sehr viel Spaß an der Bewegung steigern wir unsere Alltagsmotivation und bereichern dadurch unser allgemeines Wohlbefinden.

Bitte mitbringen: Bequeme Sportkleidung, Hallenschuhe, Handtuch, Getränk und eine Einkaufsklappbox, und, wenn vorhanden, Trommelsticks.

Rückenfit für Damen, Angelika Dolderer

Beginn: Dienstag, 15.03.2016, 12 Termine, Di., 19.00–20.15 Uhr

Appenbergsporthalle Mönsheim, Pforzheimer Str. 85,

Gymnastikraum

Gebühr 59,00 €

Kursnummer 8702

Leichte Aerobic, Wirbelsäulengymnastik, Haltungsschulung, Callanetics, Pilates, Stretching, Entspannung.

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches und harmonisches Bewegungsprogramm. Die schwächeren Muskelgruppen und Problemzonen werden in diesem Kurs trainiert. Auf schonende Weise werden Körperhaltung, Koordination, Atmung, Konzentration und Ausdauer verbessert. Bitte mitbringen: Isomatte, Handtuch, leichte Hallenschuhe, dicke Socken, Getränk

Rückenfit für Damen, Angelika Dolderer

Beginn: Donnerstag, 10.03.2016, 12 Termine, Do., 9.00–10.15 Uhr

Appenbergsporthalle Mönsheim, Pforzheimer Str. 85,

Gymnastikraum

Gebühr 59,00 €

Kursnummer 8703

Bitte mitbringen: Isomatte, Handtuch, leichte Hallenschuhe, dicke Socken, Getränk

Wirbelsäulengymnastik für Damen und Herren

Angelika Dolderer

Beginn: Dienstag, 15.03.2016, 12 Termine, Di., 20.30–21.30 Uhr

Appenbergsporthalle Mönsheim, Pforzheimer Str. 85,

Gymnastikraum

Gebühr 46,00 €

Kursnummer 8704

Ein Kurs für Damen und Herren, die etwas Gutes für ihren Rücken tun wollen. Er beinhaltet Rückenschule, Haltungsaufbau, Dehn-, Mobilisations-, Kraft- und Stabilisationsübungen. Jede Stunde wird mit Musik begleitet und dabei wird teilweise mit Handgeräten gearbeitet.

Bitte mitbringen: Isomatte, Handtuch, dicke Socken, Getränk

Wirbelsäulengymnastik am Vormittag 55 + für Damen

Angelika Dolderer

Beginn: Mittwoch, 09.03.2016

12 Termine, Mi., 9.00–10.00 Uhr

Appenbergsporthalle Mönsheim, Pforzheimer Str. 85,
Gymnastikraum

Gebühr 46,00 €

Kursnummer 8705

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches und harmonisches Bewegungsprogramm. Es werden die schwächeren Muskelgruppen und Problemzonen trainiert. Auf schonende Weise werden Körperhaltung, Koordination, Atmung, Konzentration und Ausdauer verbessert.

Bitte mitbringen: Isomatte, Handtuch, dicke Socken, Getränk

Freiwillige Feuerwehr Mönsheim



Rückblick Hauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Mönsheim

Bei der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mönsheim, welche am 30. Januar in der Alten Kelter statt fand wurden die Feuerwehrleute Martin Duppel, Albrecht Knapp und Reiner Gille für stolze 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt. Martin Killinger konnte krankheitsbedingt die Ehrung für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst an diesem Abend nicht persönlich erhalten.

Friedbert Kurfiß wurde zum Hauptlöschmeister befördert, Partick Wanzki zum Hauptfeuerwehrmann und Sarah Gille zur Hauptfeuerwehrfrau. Jugendleiter Patrick Wanzki bedankte sich beim ehemaligen Jugendwart Michael Schillinger, dem ehemaligen Jugendleiter Matthias Keppler und den ehemaligen Jugendhelfern Daniel Schillinger und Marcel Duppel für die geleistete Arbeit.



Herr Fritsch, Oliver Pfrommer, Reiner Gille, Albrecht Knapp und Martin Duppel, stellvertretenden Kreisbrandmeister Michael Szobris, Vorsitzender des Feuerwehrverband Markus Haberstroh



Bgmst. Fritsch, Friedbert Kurfiß, Partick Wanzki und Sarah Gille, Oliver Pfrommer



Patrick Wanzki, Matthias Keppler, Michael Schillinger, Daniel Schillinger, Marcel Duppel, Oliver Pfrommer

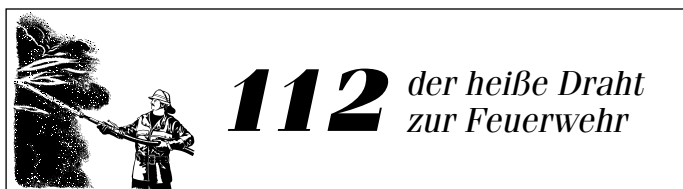
Jugendfeuerwehr



Die Jugendfeuerwehr trifft sich am Freitag, 5. Februar um 17.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Bitte bringt Hallenturnschuhe mit.

Bis dann, euer Jugendfeuerwehr-Team



Aus anderen Ämtern

Enzkreis



Landratsamt am Faschingsdienstag nachmittags geschlossen – Medienzentrum bleibt über die Ferien zu

Am Faschingsdienstag, 9. Februar, bleibt das Landratsamt am Nachmittag geschlossen. Das gilt für alle Dienststellen in der Zähringerallee, in der Östlichen und in der Bahnhofstraße sowie für die Zulassungsstellen in Pforzheim und Mühlacker, für beide Jobcenter, das Gesundheitsamt und die AIDS-Beratung. Die Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Familien in Mühlacker und Pforzheim sind allerdings geöffnet.

Das Medienzentrum ist während der gesamten Faschingsferien, also vom 8. bis 14. Februar, geschlossen. Das Ausleihen von Medien oder Geräten über die Ferien ist wie immer möglich.

Flüchtlinge im Enzkreis

Teil 23: Ehrenamts-Konferenz am 17. Februar – Ein Schwerpunkt sind kulturelle Unterschiede

Viele Tausend Menschen suchen zurzeit Zuflucht in Deutschland. Woher kommen diese Menschen, wo und wie werden sie untergebracht, dürfen sie arbeiten und wenn ja, ab wann? Antworten auf diese und zahlreiche weitere Fragen gibt eine Artikelserie, die im Mitteilungsblatt erscheint.

Kulturelle Eigenheiten kennen

Die meisten der Menschen, die derzeit in den Enzkreis kommen, stammen aus Syrien und aus dem Irak. Beide Länder gehören zum arabischen Kulturkreis. Allerdings sind bei weitem nicht alle Flüchtlinge Muslime: Unter ihnen findet sich eine hohe Zahl an Christen, und auch innerhalb des Islam gibt es unterschiedliche Strömungen. Bei den Gewohnheiten, den Sitten oder bei der Ernährung unterscheiden sich die Menschen zum Teil deutlich von dem, was in Deutschland „üblich“ ist. Hinzu kommt, dass in den meisten Herkunftsländern sowohl eine funktionierende staatliche Verwaltung als auch die Hilfe durch Ehrenamtliche gänzlich unbekannt sind. Diese äußeren Bedingungen und kulturellen Unterschiede thematisiert die zweite Konferenz für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer, die am Mittwoch, 17. Februar, ab 18.00 Uhr im Landratsamt stattfindet. Vorbereitet wurde sie von Angela Gewiese, Ehrenamtskoordinatorin im Landratsamt, unterstützt von Pfarrer David Gerlach, Sprecher des Netzwerks Asyl Straubenhardt.

Martina Weber vom Institut für transkulturelle Lösungen in Karlsruhe sowie Aktive des dortigen Freundeskreises Asyl werden dazu einen kurzen Einstieg liefern und danach in einer der sechs Arbeitsgruppen für die Erfahrungen und Fragen der im Enzkreis Tätigen zur Verfügung stehen.

Arbeitsgruppen für den Erfahrungsaustausch

Auch in den anderen Workshops steht der Austausch untereinander im Vordergrund. Dort wird es unter anderem um die Bildungsvermittlung und die Organisation von Deutschkursen gehen, um den Aufbau einer Kleiderkammer oder um die ärztliche Hilfe für Flüchtlinge oder um den Impfschutz – auch den von Ehrenamtlichen. Hier stehen die Leiterinnen des Gesundheitsamts für die Fragen der Engagierten bereit, und Experten der Erziehungs-Beratungsstelle stellen das Projekt „Kinder der Welt integrieren“ vor, das gezielt Hilfen für traumatisierte Kinder und Jugendliche bietet. In einer Gruppe besteht zudem für die Ehrenamts-Koordinatoren die Möglichkeit des Austauschs der mit den Fachleuten aus dem Asylbereich im Landratsamt und der Sozialbetreuung durch den Verein Miteinanderleben.

Die Konferenz beginnt nach einem kleinen Imbiss, der ab 18.00 Uhr bereit steht, um 18.30 Uhr; das Ende ist gegen 21.00 Uhr geplant. Anmeldungen nimmt Stefanie Freese telefonisch unter 07231 308-9516 oder per E-Mail an Stefanie.Freese@enzkreis.de bis Freitag, 12. Februar, entgegen. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Angela Gewiese, Ehrenamtskordinatorin im Landratsamt, unter Telefon: 07231 308-9486 oder per E-Mail an aktiv-fuer-fluechtlinge@enzkreis.de.

Amt für Migration und Flüchtlinge neu aufgestellt

„Wir haben das Amt für Migration und Flüchtlinge neu strukturiert und aufgestellt. Damit reagieren wir auf die anhaltend hohe Zahl der in den Enzkreis kommenden Flüchtlinge und den damit verbundenen Aufgabenzuwachs bei der Betreuung und Versorgung dieser Menschen.“ Laut Katja Kreeb, beim Landratsamt Enzkreis Dezernentin für Soziales, Familie und Integration, und Amtsleiter Andreas Kraus wurde das Team etwa durch Cordula Allgaier-Burghardt verstärkt, die neben der stellvertretenden Amtsleitung auch die Leitung des Sachgebiets „Unterbringung“ übernommen hat – und schon einiges an Vorwissen und Berufserfahrung mitbringt: In ihrer Zeit als Leiterin des Ordnungs- und Sozialwesens bei der Stadt Maulbronn war sie auch für die Betreuung der Asylbewerber zuständig.

Beim Enzkreis wird sie sich nun – unterstützt von Teamleiter Michael Legner – um alle Fragen rund um den Betrieb der Unterkünfte, um das Belegungsmanagement, um Beschaffungen und die Anschlussunterbringung bleiberechtiger Menschen kümmern. Das Sachgebiet „Versorgung“, in dem neben den Leistungen für Flüchtlinge die Integrationsmaßnahmen gebündelt werden, leitet künftig Lukas Klingenberg. Er wird dabei eng mit Teamleiterin Sabine Schmid zusammenarbeiten.

Schon viele Jahre beim Enzkreis ist Oliver Deuse: Ihm untersteht das Sachgebiet Asylrecht und Staatsangehörigkeit. Damit ist er zum Beispiel für alle Fragen rund um das Asylverfahren zuständig. Ebenfalls schon lange im Amt: Martina Weickenmeier, die weiterhin das Sachgebiet Ausländerbehörde leiten wird.

„Nach der Neustrukturierung des Amtes und angesichts unserer personellen Besetzung bin ich zuversichtlich, dass wir es zeitnah schaffen, neben unserem Alltagsgeschäft eine belastbare Enzkreis-Strategie Asyl 2020“ zu erarbeiten“, erklärt Katja Kreeb. Im Moment würden bereits für die verschiedenen Handlungsfelder – Wohnen, Gesundheit, Betreuung, Bildung, Arbeit, Bürgerschaftliches Engagement und Rückkehr ins Heimatland – Unterziele formuliert und Zeitpläne erarbeitet.

„Doch das ist nicht alles“, ergänzt Amtsleiter Kraus, „im Moment hat unser Amt noch eine Herausforderung der anderen Art zu bewältigen: Wir wandern selbst.“ So beziehen die Mitarbeiter derzeit im Landratsamt Räume, die kürzlich durch den Umzug des Straßenverkehrs- und Ordnungsamtes in die Pforzheimer Luisenstraße frei geworden sind.

„Pfirsich und Aprikose – die Sensibelchen im Hausgarten“ Obstbauberater des Enzkreises will mit Fachvortrag zu Anbau animieren

Pfirsiche und Aprikosen im eigenen Garten zu ernten, ist der Traum eines jeden Gartenbesitzers. Leider gelten die beiden Steinobstarten zu Recht als empfindlich und anspruchsvoll. Zudem gibt es wenig fundierte Fachinformationen zur Kultur dieser Früchte. Daher verzichten viele Gartenbesitzer auf die Pflanzung derartiger Bäume. Mit einem Fachvortrag will das Landwirtschaftsamt des Enzkreises interessierten Obstliebhabern diese beiden Obstarten „schmackhaft“ machen. Der Vortrag findet statt am Dienstag, den 16. Februar, um 19.00 Uhr in der Kantine des Landratsamtes in der Zähringerallee 3 in Pforzheim.

Obstbauberater Bernhard Reisch informiert über die Kulturführung der beiden Obstarten, über die biologischen Hintergründe und daraus abgeleitet über den richtigen Schnitt und die Kronenerziehung von Pfirsich und Aprikose. „Die Verwendung empfehlenswerter Sorten sowie Hinweise zu den wichtigsten Krankheiten und Schädlingen bilden die Grundlage für einen erfolgreichen Anbau“, ergänzt Reisch.

Der Vortrag ist kostenfrei. Wer Interesse hat, kann sich bis spätestens 12. Februar beim Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1800 oder per Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de anmelden.

Im Februar und März: Sprengelversammlungen für den Acker- und Pflanzenbau

Das Landwirtschaftsamt bietet im Februar drei Sprengelversammlungen für den Acker- und Pflanzenbau an. Dabei werden aktuelle Ergebnisse und Entwicklungen im Pflanzenbau

und Pflanzenschutz sowie bei Düngung und Wasserschutz erläutert. Zusätzlich erfolgt eine Markteinschätzung durch einen lokalen Partner der Landwirtschaft.

Die Versammlungen finden statt am Donnerstag, 11. Februar, im Gasthaus „Rose“ in Ötisheim-Corres, am Donnerstag, 25. Februar, im Gasthaus „Kanne“ in Königsbach-Stein und am Mittwoch, 2. März, im Gasthaus „Schwarzer Adler“ in Tiefenbronn. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

Sachkundige im Pflanzenschutz bekommen gegen eine Gebühr von 5 Euro für die Ausstellung der Bescheinigung zwei Stunden im Rahmen ihrer Fortbildungsverpflichtung anerkannt. Für weitere Informationen steht das Landwirtschaftsamt unter Telefon 07231 308-1827 gerne zur Verfügung.

Stallbau-Lehrfahrt für Landwirte am 1. März

Die Landwirtschaftsämter der Landratsämter Enzkreis, Horb und Calw veranstalten gemeinsam am Dienstag, 1. März, eine ganztägige Lehrfahrt für Landwirte mit Besichtigung größerer Milchviehbetriebe in den Landkreisen Freudenstadt und Calw. Beginn ist um 10.00 Uhr auf einem Betrieb in der Nähe von Horb. Mit der verbindlichen Anmeldung beim Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Enzkreis bis spätestens Dienstag, 22. Februar, unter Telefon 07231 3081800 erhalten die Teilnehmer nähere Informationen zum Besichtigungsprogramm.

Rente

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg appelliert

Ende Januar 2016 hat die Deutsche Rentenversicherung die Auszahlung von rund 7.200 Renten im gesamten Bundesgebiet angehalten. Grund: Den betroffenen Rentenempfängern konnte die Mitteilung zur Rentenanpassung im Juli 2015 nicht zugestellt werden. Wie die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mitteilt, werden Rentenzahlungen eingestellt, wenn derlei Mitteilungen nicht zustellbar sind und über die Meldebehörden keine aktuelle Anschrift ermittelt werden konnte. Die Zahlung der Rente wird unverzüglich wieder aufgenommen, wenn dem Renten Service die aktuelle Anschrift bekannt ist.

In diesem Zusammenhang weist die DRV Baden-Württemberg darauf hin, dass Änderungen der Anschrift, des Nachnamens oder der Kontodaten immer zeitnah mitgeteilt werden sollten. Die Änderungen können Rentner dem Renten Service in jeder Deutschen Postfiliale oder online im Internet unter www.rentenservice.de mitteilen.

Informationen in diesem Zusammenhang bietet außerdem die kostenlose Broschüre „Tipps für Rentnerinnen und Rentner“. Sie kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden.

(Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de)

Bauernverband Enzkreis e.V.

Sprechtag Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Der Sprechtag der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) findet am 11. Februar 2016 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr in Raum 303 des Landratsamtes Enzkreis, Zähringerallee 3 in Pforzheim statt.

Vorherige Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 07141 45113-0 erforderlich.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112.

Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden
von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.
vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst kann unter folgenden Nummern erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

06.02.2016

Central-Apotheke Pforzheim, Westliche 32
Telefon: 07231 106064

07.02.2016

Markt-Apotheke Flacht, Weissacher Straße 38
Telefon: 900111

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V. – Hilfe, die sich sehen lässt –



Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich: Mo – Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Rathausstraße 2, 71299 Wimsheim
Telefon: 07044 8686, Fax: 07044 8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Sozialverband VdK Ortsverband Mönsheim



www.vdk.de/ov-moensheim

VdK Ortsverband Mönsheim

Barrieren benennen – Barrieren beseitigen

„Weg mit den Barrieren!“ heißt die aktuelle VdK-Kampagne. Der Sozialverband will mit Aktionen und Veranstaltungen gezielt darauf hinwirken, dass Maßnahmen für eine barrierefreie Gesellschaft getroffen werden. Denn bauliche und sonstige Barrieren verhindern gesellschaftliche Teilhabe. Dagegen profitieren von Barrierefreiheit nicht nur die über 7,5 Millionen Schwerbehinderten und die 17 Millionen Menschen, vor allem Ältere, die bereits mit Einschränkungen leben müssen, sondern auch Familien und Menschen mit vorübergehendem Handicap sowie die gesamte älter werdende Gesellschaft. Der VdK fordert unter anderem klare gesetzliche Regelungen, verbindliche Fristen, Kontrollen sowie Sanktionen, damit

Wohnungen, öffentliche Gebäude, Verkehrsanlagen sowie private Dienstleistungen für alle zugänglich werden. Herzstück der Kampagne ist die digitale „Landkarte der Barrieren“ unter www.weg-mit-den-barrieren.de, wo jeder ihm bekannte Barrieren eintragen kann. Weitere Informationen auf dieser Website sowie unter www.vdk-bawue.de im Internet.

Vorankündigung:

Am Samstag, den 27. Februar 2016 findet um 16.00 Uhr im Gasthaus Ochsen, die Hauptversammlung des VdK Ortsverbandes Mönsheim statt.

1. Vorstand, Hans Kuhnle

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de,
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner
Jugendreferentin: Daniela Hirschmüller
Telefon: 07044 938349
E-Mail: daniela.hirschmueller@outlook.de

Wochenspruch:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, das geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.

Lukas 18,31

Wochenlied:

Ein wahrer Glaube Gotts Zorn stillt
EG 413

Freitag, 5. Februar 2016

19.00 Uhr Männervesper in der Kelter

Sonntag, 7. Februar 2016, Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tsalos aus Heimsheim
Predigttext: Themengottesdienst über die Samariterin am Brunnen

Das Opfer ist für die Diakonie in Württemberg bestimmt
10.00 Uhr Kinderkirche

Montag, 8. Februar 2016

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Windelflitzer“
(Kathrin Pusinelli 07044 9169739)

Dienstag, 9. Februar 2016

19.30 Uhr Kirchenchor

Donnerstag, 11. Februar 2016

9.30 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre
(Kathrin Bürle, 07044 9167678, Claudia Martin, 07044 9583025)
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis „Spurensucher“ bei Ehepaar
Mädicke in der Badstraße 19
20.00 Uhr Posaunenchor

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

Mitteilungen:

Urlaub

Das Pfarrehepaar ist vom 08.02.2016 bis 14.02.2016 in Urlaub.
Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Fritz aus Frielz-
heim, Kirchstraße 15, Telefon 07044 938346

Männervesper

am Freitag, 5. Februar 2016 um 19.00 Uhr in der Kelter mit
Referent Prälat Prof. Dr. Christian Rose

Prälat Prof. Dr. Christian Rose



Der in Göppingen geborene Prälat
Prof. Dr. Christian Rose hat
Verwaltungswissenschaften und
Evangelische Theologie studiert.

Von 1984 bis 1990 war er wissenschaftlicher Assistent und stellvertretender
Seminardirektor an der Universität Tübingen.

1991 wurde er mit einer Arbeit zum Hebräerbrief promoviert.

Von 1990 bis 1998 war er Gemeindepfarrer in Dettenhausen (Landkreis Tübingen)
und Heidenheim, danach wurde er als Professor für Biblische Theologie und
Gemeinédiakonie an die Evangelische Fachhochschule auf der Karlshöhe in
Ludwigsburg berufen; ab 2003 war er auch deren Rektor.

Seit 1. Dezember 2007 ist er Prälat in Reutlingen. Rose ist zudem Autor zahlreicher
wissenschaftlich-theologischer und religionspädagogischer Publikationen. Der
handballbegeisterte Theologe ist verheiratet und Vater von vier Kindern.

"In dem rasenden Getümmel schenk uns Glaubensheiterkeit."

(Philipp Spitta 1833, Eg 137,8)

Mit diesem Satz des Liederdichters als Wahlspruch versucht er, die Zukunft der
Kirche zu gestalten und den aktuellen Herausforderungen zu begegnen

Fürs leibliche Wohl ist in gewohnter Weise gesorgt



Evangelische Kirchengemeinde 71297 Mönsheim,
<http://www.ev-kirche-moenheim.de>

Tel. 07044 7304
Pfarramt.Moenheim@elka.de

“Meisterwerke” Filzwerkstatt

„Geheimnisträger
kleines Schaf“



Fr., 19.2.2016

Evang. Gemeindehaus Mönsheim

15.00-17.30 Uhr Mutter/1 Kind ab 5 Jahre

Gemeinsam wollen wir ein kleines Schafstäschen
filzen in dem man Geheimnisse verstecken kann.
An die Wand gehängt ist es ein dekorativer Hingucker.

Kursgebühr von 20,- ist bei der Anmeldung zu entrichten,
Anmeldeschluss: 10.2.2016 (8 Plätze)

Bitte unbedingt mitbringen:

2 Badetücher, 2 Handtücher,
2 Schüsseln, Getränk, spitze Schere,



Evang. Kirchengemeinde Mönsheim

Brigitte Wöhr
Tel. 07044/6582

Krankenpflegeverein Mönsheim e.V.

Der Krankenpflegeverein lädt die Mitglieder
und alle Interessierten ein zu einem

Vortrag
mit anschließender Aussprache

**MEDIZIN in der Krise -
Warum wir eine neue Ethik
brauchen**

mit

Herrn Dr. med. Schneider

Mittwoch, 17. Februar 2016
19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus

Im Anschluß:
Mitgliederversammlung
des Krankenpflegevereins

Wintercafé

im Gemeindehaus
(oberer Eingang)



Sonntag, 14.02.2016

14.00 bis 17.00 Uhr

mit Landesreferent vom EJW Weltdienst

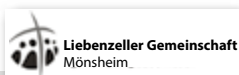
Stefan Hoffmann

Länderreferent für Afrika

Ihre ev. Kirchengemeinde



Liebenzeller Gemeinschaft Mönsheim



Wimsheimer Straße 15/1

Mittwoch, 10.2.

Bibel- und Gebetsstunde fällt aus!

Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Wiernsheim-Wurmberg-Mönsheim und

Katholische Kirchengemeinde
Heilig Geist Heimsheim



(Seelsorgeeinheit Süd im Dekanat Mühlacker)

Pfarrer der Seelsorgeeinheit:

Pfarrer Norbert Bentele (Telefon: 07033 33072),

Pfarrvikar David Pankiraj (Telefon: 07044 9096720)

Pfarrbüro Heimsheim:

Siglinde Stroheker, Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim

Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025

E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00–12.30 Uhr, Do: 13.00–18.00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:

Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim

Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 920789

E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de

www.kath-kirche-wiernsheim.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00 Uhr–11.30 Uhr,

Do: 8.00–11.00 Uhr und 17.00–19.00 Uhr

Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:

Wiernsheim: Herr Tallafus, Telefon: 07044 2149010

Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688

Mönsheim: Frau Christine Riese, Telefon: 07044 7972

Gottesdienste

Donnerstag, 4.2.16

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen in Wiernsheim

Freitag, 5.2.16

17.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen in Wurmberg

Samstag, 6.2.16

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen in Friolzheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen in Wurmberg

Sonntag, 7.2.16; 5. Sonntag im Jahreskreis, Ev: Lk 5,1-11



„Er sagte zu Simon: Fahr hinaus auf den See! Dort werft eure Netze zum Fang aus. Simon antwortete ihm: Meister, wir haben die ganze Nacht gearbeitet und nichts gefangen. Doch wenn du es sagst, werde ich die Netze auswerfen. Das taten sie, und sie fingen eine so große Menge Fische, dass ihre Netze zu reißen drohten.“

9.00 Uhr Eucharistiefeier in mit Blasiussegen Heimsheim

10.30 Uhr Festmesse (mit Blasiussegen) in **Mönsheim, Patrozinium mit Kerzenweihe** der Erstkommunionkinder, gestaltet vom kath. Singkreis, anschließend Stehempfang für die ganze Gemeinde

Dienstag, 9.2.16

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

Mittwoch, 10.2.16, Aschermittwoch –

Beginn der Fastenzeit

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschesegen in Heimsheim

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschesegen in Wiernsheim

Freitag, 12.2.16

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 13.2.16

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Mönsheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

Sonntag, 14.2.16; 1. Fastensonntag, Ev: Lk 4,1-13

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Heimsheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!

Wöchentliche Veranstaltungen

Kath. Singkreis Wiernsheim



Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr. Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!!

Chorleiter und Organist:

Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 2149010



Colors of Heaven

Unsere Chorproben sind immer montags, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wimsheim oder Mönsheim.

Bei Interesse bitte nachfragen bei unserem Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944 oder Andrea Gille, Telefon 07044 6806, und unter www.colorsofheaven.gmxhome.de

Aktuelles für diese Woche

Pfarrer David ist zurzeit telefonisch nicht erreichbar.

Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen ans Pfarrbüro Wiernsheim oder Heimsheim.

Patrozinium der St. Maria-Kapelle in Mönsheim

Wir feiern dieses Fest am Sonntag, den 7. Februar um 10.30 Uhr mit einem Festgottesdienst.

Es ist das Fest der Darstellung des Herrn, Lichtmess. In diesem bes. Gottesdienst, der vom Kath. Singkreis musikalisch umrahmt wird, werden die selbst gestalteten Kommunionkerzen unserer Erstkommunionkinder, sowie alle Kerzen, die man das Jahr über verwenden will, geweiht.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Stehempfang für alle Gottesdienstbesucher – Zeit für Begegnung und Gespräch. Herzliche Einladung an alle.

Das Aschekreuz

ist das liturgische und weltliche Zeichen der Vergänglichkeit (Asche zu Asche...). Wir wissen alle, dass wir sterblich sind, auch wenn wir oft die Augen davor verschließen. Gerade deshalb ist es wichtig, zu Beginn der Fastenzeit sich daran erinnern zu lassen.

Wer den Mut dazu hat, ist herzlich eingeladen zur Teilnahme am Aschermittwochsgottesdienst.

Ökumenische Bibelwoche in Heimsheim vom 21. – 25. Februar

Sie beginnt mit dem ökumenischen Eröffnungsgottesdienst am Sonntag, den 21.2.16 um 10.00 Uhr in der evang. Stadtkirche; die weiteren Termine finden montags, mittwochs und donnerstags jeweils um 20.00 Uhr im evang. Gemeindehaus statt. Nähere Infos folgen.

Weltjugendtag in Krakau vom 25. Juli bis 1. August 2016

„Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden.“
Auf nach Krakau!

Eingeladen sind junge Leute im Alter von 16 bis 25 Jahren. Die kirchliche Jugendarbeit der Erzdiözese Freiburg bietet Fahrten nach Krakau an. Nähere Infos: Katholisches Jugendbüro Freiburg, Telefon: 0761 1564808-0/23, E-Mail: markus.obert@freiburg.de oder in den Pfarrbüros.

Zum Nachdenken:

„Um den vollen Wert des Glücks zu erfahren,
brauchen wir jemanden, mit dem wir es teilen.“
(Mark Twain)

Evangelisch-meth. Kirche Mönsheim



Leonberger Straße 47
Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach
Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448
E-Mail: weissach@emk.de
Internet: <http://emk-weissach.de>

Wort zur Woche

Seht! Wir gehen hinauf nach Jerusalem. Dort wird alles in Erfüllung gehen, was die Propheten über den Menschensohn geschrieben haben. (Lukas 18,31)

Wir laden ein

Donnerstag, 4. Februar

20.00 Uhr Frauenabend in Weissach: „Auf Umwegen zur Mitte“
Das Labyrinth als Sinnbild des Lebens

Samstag, 6. Februar

09.00 Uhr Ökum. Frauenfrühstück in der Friedenskirche in Weissach: „Im eigenen Leben zuhause sein“ – Von der inneren Zufriedenheit und dem authentischen Lebensstil

Sonntag, 7. Februar – Estomihi

09.30 Uhr Gebetskreis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in Weissach
(Pastor Walter Knerr)

10.00 Uhr Mini-Kids

17.00 Uhr Walk & Talk – Der Lauftreff (Info: 07044 306653)

Dienstag, 9. Februar

14.30 Uhr Dienstagstreff für Ältere in Weissach: „Menschen, die Mut machen: Dietrich Bonhoeffer“

Mittwoch, 10. Februar

18.45 Uhr Vorschlagsausschuss

20.00 Uhr Bibelabend in Weissach

Ökumenisches Frauenfrühstück Weissach



„Im eigenen Leben zuhause sein“ – von der inneren Zufriedenheit und dem authentischen Lebensstil

Referentin: Hanna Eberhardt, sie arbeitet als Referentin in Seelsorge und Beratung
In der Evangelisch-methodistischen Kirche in Weissach

Samstag, 6. Februar 2016
9 Uhr bis ca. 11.30 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen sich Frauen der Evangelischen, Evangelisch-methodistischen und Katholischen Kirche.
Kosten: 7,50 Euro
Buffet besteht aus regionalen und fairen Produkten.

Vereine



Senioren-Club Mönsheim

Wir treffen uns wieder am Donnerstag, den 4. Februar 2016 um 14.00 Uhr in der Alten Kelter.

Auf Euer Kommen freuen wir uns sehr!

Euer Senioren-Club



SpVgg Mönsheim

Homepage der SpVgg Mönsheim

www.spvggmoensheim.de

E-Mail Adresse Pressewart

presse@spvggmoensheim.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:

Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!

Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de



Abteilung Fußball

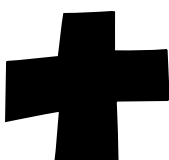
Berichte:

Aktive

Einen guten 3. Platz erreichte unsere Mannschaft beim eigenen Hallenturnier um den Auto & Service Cup.



Erste Hilfe
Mach mit!



In der Besetzung P. Weber, C. Bauer, S. Bentel, J. Baumgärtner, A. Amann, J. Maier, M. Magner, Th. Schwake, sowie A. Jacona wurde das erste Spiel gegen Iptingen zwar verloren, doch mit einem Unentschieden gegen Friolzheim und einem Sieg gegen Grossglattbach konnte man das Halbfinale noch erreichen. Hier war als Gegner der TSV Wurmberg heute zu stark für uns und man verlor doch glatt mit 4:0 gegen den späteren Turniersieger. Im Spiel um Platz drei war dann der TSV Wimsheim der Gegner. Hier zeigte die Truppe, dass sie es auch besser kann und besiegte Wimsheim.

Platzierungen aller Mannschaften.

1. TSV Wurmberg
2. SV Iptingen
- 3. SpVgg Mönsheim**
4. TSV Wimsheim
5. Spfr Mühlacker
6. SV Friolzheim
7. TSV Grossglattbach
8. TSV Mühlhausen

Bedanken möchte ich mich auch noch bei den Sponsoren dem Sporthaus Elsässer, Auto & Service, und der Metzgerei Maier, allen Zuschauern und Helfern.

Ronald Bauer

Spartenleiter Aktive, SpVgg Mönsheim

F-Jugendturnier in Mönsheim

Am vergangenen Sonntag starteten 3 F-Jugend-Teams der SGM Großglattbach/Iptingen/Mönsheim beim Hallenturnier in Mönsheim. Am Vormittag ging der Jahrgang 2008 an den Start und mit einer tollen Leistung wurde man erst im Endspiel gestoppt. Ein super 2. Platz!



Herzlichen Glückwunsch!

Am Nachmittag starteten die 2007er mit 2 Mannschaften. Team 2 konnte sich leider nicht für die Finals Spiele qualifizieren. Jedoch konnte man beim Spiel um den 7. Platz noch einen Sieg einfahren und somit ein Erfolgserlebnis verbuchen. Team 1 ging ungeschlagen durch die Gruppenphase und wurde im Halbfinale durch die TSF Ditzingen im 9-Meter-Schiessen gestoppt, nachdem in der regulären Spielzeit kein Treffer gefallen ist. Am Ende gewann man das kleine Finale und ging mit einem 3. Platz nach Hause. Ein erfolgreicher Tag mit einer fußballerisch tollen Leistung des gesamten Teams. Eure Trainer und Betreuer sind stolz auf Euch!

F-Junioren nicht zu bremsen

Die F-Junioren der SGM TSV Großglattbach sorgen weiter für Furore. Beim Turnier der SKV Rutesheim am vergangenen Samstag wollte man an die letzten Erfolge anknüpfen. Noch etwas verschlafen startete man gegen die gastgebenden Rutesheimer mit einer 3:1 Niederlage – wobei der kurz vor Schluss durch Tobias erzielte Anschlusstreffer noch wertvoll sein sollte. Die Jungs aus Ditzingen wurden im zweiten Spiel klar mit 3:0 besiegt. Es folgte noch ein 1:1-Unentschieden gegen den TV89 Zuffenhausen. Ab jetzt war der SGM-Express nicht mehr zu stoppen – beim 2:0 gegen SpVgg Möhringen, dem 3:1 gegen TSV Eltingen und einem klaren 4:0 gegen die SpVgg Weil der Stadt gingen unsere Jungs als Sieger hervor. Nun begann das Rechnen und Punktgleich mit Rutesheim, jedoch mit einem geschossenen Tor mehr hieß der Turniersieger wieder mal -TSV Großglattbach-!!! Ein toller Erfolg der gerne nächste Woche beim Turnier der Sportfreunde Mühlacker fortgesetzt werden darf.

Für die SGM spielten heute: Tim, Sebastian, Tobias, David, Jan-nik, Anton, Fabian und Nico.

Bambinis

Zum Abschluss des Turnierwochenendes folgten unsere Kleinsten die Bambinis. Die Mannschaften aus Heimsheim, Friolzheim, Wimsheim und Mönsheim spielten gegeneinander. Hier war es oftmals für die Youngsters interessanter den Fans auf der Tribüne zu winken, als nach dem Fußball zu schauen. Die Kids im Alter von 4–6 Jahren hatten ebenso ihren Spaß wie die Eltern, Omas und Opas auf der Tribüne. Spätestens als jeder Spieler seine Medaille präsentieren konnte, waren alle glücklich.



Ein „Dankeschön“ an unsere Zuschauer für die lautstarke und faire Unterstützung der Mannschaften und an unsere Sponsoren.

Unser ganz besonderer Dank gilt jedoch unseren Jugendtrainern, Betreuern, den vielen Helfern ohne deren tolle Unterstützung die Austragung des Turniers nicht machbar wäre.

Kai Lenk & Jens Matt

Jugendleitung Fußball

SpVgg Mönsheim

Abteilung Tischtennis



Termine:

Herren III

Samstag, 06.02., 18.00 Uhr
Knittlingen – Mönsheim

Berichte:

Herren II

Mönsheim – Zaisersweiher

3:9

Ohne den verhinderten Klaus Müller und die kurzfristig krank ausgefallene Iris Gloss war leider von vorneherein klar, dass gegen Zaisersweiher nicht viel drin sein wird. Sehr überzeugend spielte das vordere Paarkreuz mit Walter Schwager und Daniel Fois. Walter gewann beide Einzel, Daniel gewann eines knapp im fünften Satz und verlor das andere genauso knapp im fünften. Ihr gemeinsames Doppel verloren sie ebenfalls im fünften Satz.

Die anderen Mönsheimer Spielerinnen und Spieler kämpften genauso, ihre Gegner waren aber einfach besser.

Die Mannschaft wird in der Rückrunde mit seinen Gegnern wahrscheinlich nur dann richtig mithalten können, wenn im vorderen und mittleren Paarkreuz niemand fehlt. Das wird aber leider nur sehr selten der Fall sein.



Volleyball-Club

www.vc-moensheim.de

U-12 (w) spielt in Mönsheim um die Bezirksmeisterschaft



Am vergangenen Samstag war der VC Mönsheim Gastgeber für den letzten Spieltag der u12-Mädchen. 13 Mannschaften fanden den Weg in unsere schöne Sporthalle, davon kämpften die 8 bestplatzierten Mannschaften der vorangegangenen Turniertage um den Titel des Bezirksmeisters.

In die Endrunde haben es auch die Mönsheimer Mädchen geschafft. Die erste Begegnung des Tages gegen Burladingen wurde mit schönem Spiel souverän gewonnen. Nicht ganz so optimal verliefen dann die beiden nächsten Spiele gegen TV Rottenburg und Hirschau. Nachdem die Gegner im ersten Satz jeweils schnell in Führung gingen, spielten die Mädchen verunsichert und ein wenig mutlos. Erst im 2. Satz fanden die beiden wieder in den 3-Ballkontakte-Rhythmus, kämpften um jeden Punkt, mussten sich am Ende aber trotzdem knapp geschlagen geben. Mit einem deutlichen Sieg im letzten Spiel gegen Holzgerlingen 2 erreichten unsere Mädchen den 5. Platz in der Gesamtwertung. Das ist ein tolles Ergebnis unserer Jüngsten, die auch in der nächsten Saison noch mal bei der u12-Runde mitspielen dürfen. Den Titel des Bezirksmeisters holten sich die Mädchen aus Holzgerlingen 1 vor dem Team aus Hirschau. Ein großes Dankeschön für die vielen Kuchen-spenden und die fleißigen Helfer, die unsere Gäste bestens versorgt haben. K.S.

Mitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder am 05. März um 20.00 Uhr im Vereinsraum zur Mitgliederversammlung ein.

1. Begrüßung
2. Berichte der Vorstandschaft
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen der Vorstandschaft
5. Anträge
6. Sonstiges

Anträge sind schriftlich bis spätestens 20. Februar beim 1. Vorsitzenden, Edwin Unterweger Leonberger Str. 17 in 71297 Mönsheim einzureichen.

Tennis-Club



www.tc-moensheim.de

Hauptversammlung

Pressebericht Jahreshauptversammlung des TCM am Freitag, den 29.1.2016, um 20.00 Uhr im Gasthaus Ochsen in Mönsheim

Am Freitag, den 29.1.2016, trafen sich die Mitglieder des TC Mönsheim im Gasthaus zum Ochsen zu ihrer Jahreshauptversammlung. Die Veranstaltung war sehr gut besucht.

Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Brigitte Kuhnle, bei der sie sich für die hervorragende Zusammenarbeit bei

ihren Vorstandskolleginnen und -kollegen bedankte, folgten die Berichte der einzelnen Ressorts. Hierbei wurde wieder einmal deutlich, wie viel Engagement aufgebracht werden muss, um einen Verein am Laufen zu halten. Sie bedankte sich auch bei allen Sponsoren die den Verein unterstützen. Der Verein hat zur Zeit 177 Mitglieder, davon sind 41 Kinder und Jugendliche. Über einen weiteren Mitgliederzuwachs würde sich der TCM natürlich freuen. Auch in diesem Jahr sind Werbeaktionen eingeplant. Bei unserer Tennisaction Freitag abends sind ab Mai alle Interessierten wieder herzlich willkommen. Weiter bieten wir seit vielen Jahren unser Schnupperjahr an. Bei unseren Veranstaltungen: Frühjahrswanderung, Saisoneroöffnung, Sommerfest, Herbstausflug und Saisonabschlussfeier, Nikolausturnier oder Skiausfahrt wird immer einiges geboten.

Beim Tagesordnungspunkt Neuwahlen standen einige Veränderungen an.

Zum Abschluss der Veranstaltung wünschte Brigitte Kuhnle ihrem Nachfolger und der neuen Vorstandschaft viel Glück für ihre neuen Aufgaben und dem Verein eine gute Zukunft. Der neue 1. Vorsitzende Uwe Gramm bedankt sich bei allen für das ihm entgegengebrachte Vertrauen, insbesondere bei Brigitte Kuhnle, die eine sehr gute Vereinsvorsitzende war.



*Der neue Vorstand: von links
Anja Müller, Petra Vogelmann, Françoise Paquet-Zahn,
Birgit Widmann, Hugo Tschiesche, Uwe Gramm, Ralf Wittke,
Birgit Schnoor. Vorne: Volker Knapp, Andrea Lutz-Gramm.
Es fehlen: Max Schäfer, Renate Drees, Mario Strobel*



Die 1. Vorsitzende Brigitte Kuhnle verabschiedete sich nach über 25 jähriger Tätigkeit in der Vorstandsarbeit des TCM. Als Nachfolger wurde Uwe Gramm einstimmig gewählt. Ebenso einstimmig wurden gewählt: Renate Drees (Schriftführerin), Françoise Paquet-Zahn (Sportwartin), Hugo Tschiesche (Techn. Wart), als Vertreter Ralf Wittke. Für Sabine Janzen, die ausgeschieden ist, folgte Anja Müller (2. Jugendwartin). In diesem Jahr feiert der TCM seinen 40. Geburtstag. Es ist viel Zeit vergangen seit am 19.8.1976 im Gasthaus Adler in Mönsheim, 35 Personen eine Gründungsversammlung abhielten. Es sind immer noch einige derer, die damals dabei waren, als Mitglieder dabei. Leider sind einige der Gründer nicht mehr unter uns. Wie wir das Jubiläumsjahr feiern werden, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest, aber wir werden rechtzeitig darüber informieren.

Obst- und Gartenbauverein



Hauptversammlung

Am Freitag, den 26. Februar 2016, um 18.00 Uhr findet im Gasthaus zum Ochsen unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Alle Vereinsmitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Vorstand
3. Bericht Kassier
4. Bericht Schriftführer
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung beim Vorstand Hermann Stähle, Wimsheimer Straße 1, in schriftlicher Form einzureichen.

Die Vereinsleitung

Kleintierzuchtverein Z351 Vogelfreunde Concordia



Einladung

zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, den 5. Februar um 20.00 Uhr.

Die Versammlung findet in unserem Vereinsheim (Industriegebiet) statt. Alle Mitglieder, sowie Freunde der Kleintierzucht, sind wie immer herzlich willkommen.

Die Vereinsleitung

Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) Ortsgruppe Heckengäu



Dia-Vortrag: „Der Stieglitz – Vogel des Jahres 2016“

Freitag, 05. Februar 2016, 19.30 Uhr Vortragssaal Zehntscheune, Heimsheim



Die Lebensgrundlage des farbenfrohen Stieglitzes, auch Distelfink genannt, wird immer mehr durch die intensive Landwirtschaft und den Flächenverbrauch bedroht. Somit fungiert der beliebte Singvogel als Botschafter für die Erhaltung der Artenvielfalt.

Über diesen bedrohten Vogel referiert der fundierte Vogelkenner Reinhardt Maché in seiner humorvollen und spannenden Vortragsart und präsentiert wieder eindrucksvolle Bilder.

Der Eintritt ist frei. Einlass ist ab 19.00 Uhr – es werden Getränke und Brezeln angeboten. In Zusammenarbeit mit der BUND-Ortsgruppe Heckengäu

Krankenpflegeverein Mönsheim e.V.

Vortrag: Medizin in der Krise

Der Krankenpflegeverein lädt die Mitglieder und alle Interessierten ein zu einem Vortrag mit anschließender Aussprache, Thema: MEDIZIN in der Krise – Warum wir eine neue Ethik brauchen mit Herrn Dr. med. Frank Schneider am Mittwoch, 17. Februar 2016 um 19.30 im ev. Gemeindehaus.

„Die Medizin wird in den letzten Jahren überrollt von Entwicklungen, die den Handlungsspielraum des Arztes immer mehr einschränken. Ärzte werden immer mehr fremdbestimmt von Wirtschaftsinteressen, Kasseninteressen, Kostendämpfungsmaßnahmen und Gesetzesvorhaben wie die 2015 verabschiedeten Gesetze im Gesundheitswesen (6 an der Zahl) zeigen – und das im Windschatten von Eurokrise, TTIP-Debatte und IS-Terror.

Es ist an der Zeit, sich neu auf die ethischen Grundsätze ärztlichen Handelns rück zu besinnen und den Begehrlichkeiten der vielen Akteure in unserem Gesundheitssystem allen voran den Krankenkassen zu widerstehen bzw. sich nicht von der eigentlichen Kernarbeit, nämlich der Patientenbetreuung ablenken zu lassen.

Es gab 2015 eine vielbeachtete Rede von Prof. Giovanni Maio (Medizinethiker an der UNI Freiburg) auf dem Internistenkongress in Mannheim, in der diese Rückbesinnung auf eindrückliche Weise gefordert wurde. Von der „Kunst des Unterlassens“ war die Rede und der Notwendigkeit, vom Handlungszwang weg und hin zu mehr „Ermessensspielraum“ zu kommen, Ziel des ärztlichen Tuns soll „das behutsame Herausfinden des dem Kranken Dienlichen“ sein, Beziehungsqualität anstelle von Prozessqualität. „Zur ärztlichen Logik gehört nicht primär Effizienz, Output und Beschleunigung, sondern Sorgfalt, Ruhe, Weitblick, Geduld und Relexivität.“ Soweit Prof. Maio. Dieser Abend soll ein Informations- und Diskussionsforum sein, um nach einem Impulsvortrag, die wichtigen Fragen zu erörtern, in welche Richtung sich die Medizin entwickelt und wo Korrekturen nötig wären. Wie ist die Wahrnehmung des „Problems“ aus Patientensicht und wie gehen wir damit um? Ich wünsche mir eine lebhaft und offene Diskussion, das Thema hat es verdient.“

Dr. med. Frank Schneider

Im Anschluss: Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - a) des Vorstands
 - b) des Kassiers
 - c) des Kassenprüfers
3. Aussprache

4. Entlastungen
5. Wahl von Mitgliedern
6. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung bitte bis spätestens eine Woche vorher an den Vorstand richten.

Wolfram Klee

Parteien

SPD Ortsverein Heimsheim

SPD

1. Vorsitzender: Rolf Vetter
Alte Mönsheimerstr. 76, 71296 Heimsheim, Tel.: 07033 32713, ro.ma.vetter@gmx.de

Einladung SPD Jahreshauptversammlung 2016

Liebe Mitglieder,

unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Diens- tag**, den **16.02.2016** um **19.00** Uhr in der **Cafeteria Bücherei Zehntscheune** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - Vorsitzender
 - Kassier
 - Kassenprüfer
3. Aussprache
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
 - 1. Vorsitzender
 - Schriftführer
 - Kassenprüfer
 - 5 Kreisdelegierte
 - 2 Beisitzer
6. Jahresprogramm 2016
7. Verschiedenes

Die Vorstandschaft bittet um rege Teilnahme.
Natürlich sind auch interessierte Heimsheimer Bürger als Gäste herzlich eingeladen.

Anträge zur Hauptversammlung müssen bis zum 12. Februar beim Vorstand eingehen.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Vetter

1. Vorsitzender

Aus den Nachbargemeinden



Einladung zum Wimsheimer



Kinderfasching

am Samstag, den 6. Februar 2016
in die Radsporthalle, Wimsheim

Saalöffnung: 13.00 Uhr
Beginn: 14.00 Uhr

Tiefenbronner Carnevalverein

Faschingsumzug in Tiefenbronn

Der Tiefenbronner Carnevalverein veranstaltet am Faschings- sonntag, den 07.02.2016 seinen traditionellen Faschingsum- zug durch Tiefenbronn. Ab 11.00 Uhr steht Tiefenbronn Kopf. Angeboten wird ein Mittagessen in der Gemmingenhalle und an allen Vesperständen entlang der Umzugstrecke. Um 14.00 Uhr beginnt dann der große Umzug durch Tiefenbronn. Über 50 Gruppen und Vereine ziehen dann quer durch den Ort hin zur Gemmingenhalle. Nach dem Umzug wird ein DJ für super Stimmung in der Halle sorgen. Dort werden auch zahlreiche befreundete Vereine und Guggenmusiken auf- treten und für kurzweilige Stunden sor- gen. Weiter wird im ganzen Ort und in allen Gaststätten gefeiert, so dass auch die ein oder andere Guggenmusik in der Ortsmitte aufspielen wird.



Illinger Wirtshaussingen geht mit Elan ins Neue Jahr

Am Samstag, 06. Februar 2016 findet im SVI-Heim in Illingen wieder das beliebte Illinger Wirtshaussingen statt. Gesungen werden Volkslieder und deutsche Schlager. Ein Liederheft mit etwa 200 Titeln wird verteilt. Vom Publikum einstudierte Liedbeiträge werden, wenn möglich, musikalisch begleitet. Der fröhliche Abend ist bestens geeignet für singbegeisterte Gruppen und Grüppchen, Paare und Singles oder zum Treffen mit Freunden. Ehe die Musik erklingt, können sich die Gäste mit schwäbischen und griechischen Speisen stärken. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Reservierungen sind möglich unter Telefon: 07042 3767380.



Schützenverein Wimsheim e.V.

Schlusslicht des Tages

Leider hatte unsere 2. Mannschaft Sportpistole (731 Rg) bei der Dreierbegegnung in Merklingen (780 Rg) gegen Hemmingen (746 Rg) das Nachsehen. Durch die Bank fehlten ein paar Ringlein, aber trotzdem Kopf hoch! Marc Rathgeber erzielte 249 Rg und Stefan Sauter kam mit 246 Rg in die Wertung. Wilfried Engel steuerte 236 Rg bei. (Norbert Struck 233 Rg, Stefan Wetter 225 Rg).

Heimvorteil nicht genutzt

Der vorletzte Wettkampf Luftpistole Kreisliga fand für unser 2. Team in der eigenen Halle statt. Als Gäste wurden die Schützen aus Hemmingen begrüßt. Mannschaftsführer Lothar Volle legte gut vor mit 359 Rg. Lutz Irmscher war ganz gut unterwegs mit 348 Rg. Michael Gritzbach kam mit 344 Rg vom Stand und Sebastien Kieffer brachte 342 Rg zur Auswertung. In Summe folglich 1393 Rg. Diese reichten nicht gegen die 1405 Rg der Hemminger. (Theo Röder 331 Rg, Karolina Volle 320 Rg, Klaus Pachaly 311 Rg, AK Stefan Schneider 341 Rg und Anna Tandl 298 Rg)

Kampf um Platz 1 bleibt spannend

Unsere Auflageschützen waren am Wochenende doch wieder ganz erfolgreich, obgleich sie den Vorsprung zum Spitzenreiter (Böblingen) nicht verkürzen konnten. Größer wurde er aber auch nicht, es blieben 5 Ringe Abstand. Der Unterschied zum 3. Platz von Althengstett II beträgt doch schon beruhigende 13 Ringe.

Es war, wie man so schön sagt, ein ganz knappes Kopf an Kopf Rennen. Wimsheim I und Böblingen I je 890 Rg, gefolgt von Dachtel II mit 889 Rg. Deizisau wieder abgeschlagen mit 781 Rg. In der Wertung für Wimsheim 1 waren: Norbert Struck 299 Rg, Jürgen Streich 297 Rg und Klaus Müller 294 Rg. (Edgar Bichler 291 Rg u. Waltraud Könniker 288 Rg)

Zufrieden im Mittelfeld

Wimsheim 2 bestritt ihren Rundenkampf in Althengstett. Weitere Gäste waren die Herren aus Stuttgart-Mühlhausen. Ein Ergebnis zum Jubeln, nämlich 291 Rg, prangte auf der Anzeige über Brigitte Ehrhardt. Gudrun Schlag hatte in der zweiten Serie einen kleinen „Durchhänger“ und kam noch auf 283 Rg. Der dritte im Bunde strahlte auch. Michael Ehrhardt überzeigte mit 282 Rg. Endstand Althengstett 881 Rg, Wimsheim 856 Rg und Stgt.-Mühlhausen 822 Rg. (Elisabeth Godde 280 Rg, Werner Ziegler 276 Rg)

Wichtige Mitteilung:

Ab Mittwoch, 3.2.16 liegen die Startkarten für die Kreismeisterschaften 2016 im Schützenhaus bereit. Bitte abholen.

Impressum

„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF.“
Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwätsche 1-3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsystem.de,
Internet: www.moensheimimblick.de
Abo-Preis pro Halbjahr: 4,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 8 Mal im Jahr.

Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

Was sonst noch interessiert

Zähneputzen als Wettbewerb gestalten

Geschichten erzählen, singen, tanzen: Beim Zähneputzen ist fast alles erlaubt, was Kinder ablenkt. Ablenken lassen sich die Kleinen auch mit Handpuppen oder dem Kuschtier. Darauf weist die Initiative Pro Dente hin. Bei Geschwistern kann auch ein Wettbewerb helfen: Wer hat die längste Ausdauer beim Schrubben?

mag

Anzeigenauftrag (privat/geschäftlich)

Gerne unterstützen wir Sie kostenlos bei der Gestaltung Ihrer Anzeigen für unsere Amtsblätter!

- ☐ für das **Amtsblatt Heimsheim** in der/den Woche/n _____
- ☐ für das **Amtsblatt Mönsheim** in der/den Woche/n _____
- ☐ für die **Amtsblätter Heimsheim & Mönsheim** in der/den Woche/n _____

Größe ☐ 90mm breit (zweispaltig)
x _____ mm hoch

☐ 185mm breit (vierspaltig)
x _____ mm hoch

Farbe ☐ s/w ☐ 4-farbig

Text ☐ liegt bei ☐ kommt nach

Bitte mailen, faxen oder bringen.

printsystem® Schafwäsche 1–3 · 71296 Heimsheim
DRUCK - MEDIEN - UND VERLAGSHAUS Tel.: 07033 5369-32 · Fax: 07033 3827
POD® DIGITALDRUCK - OFFSETDRUCK E-Mail: anzeige@printsystem.de

Ihre Anzeihenhotline: 07033 5369-32

Das könnte Ihre Anzeige sein:
2-spaltig (90 mm breit) und 30 mm hoch, sw
in Heimsheim & Mönsheim
22,80€ zzgl. MwSt.

Der Spaltenpreis
bei Direktschaltung
beträgt

**bei Doppelschaltung in
Heimsheim & Mönsheim**

0,38€ pro mm Höhe in sw
(Bei einer Spaltenbreite
von 45 mm, zzgl. MwSt.)

Das könnte Ihre Anzeige sein:
2-spaltig (90 mm breit)
und 120 mm hoch, sw

in Heimsheim & Mönsheim
91,20€ zzgl. MwSt.



Auftraggeber

Firma

Straße

PLZ & Ort

Telefonnummer

E-Mail

Unterschrift

Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.. Millimeterpreis (sw) bei Einzelschaltung 0,28€, bei Doppelschaltung 0,38€ für eine Spalte mit 45 mm (Direktschaltung). Aus typografischen Gründen sind nur 2- oder 4-spaltige Anzeigen möglich. Bitte sprechen Sie uns auf Rabatte bei Mehrfachschaltung an. Für Anzeigenaufträge gelten unsere Mediadaten. Diese können Sie unter www.printsystem.de einsehen.

Bestattungsunternehmen

Ihr Helfer in schweren Stunden

- Bestattungen aller Art
- Erledigung der Formalitäten
- Trauerdruck
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht erreichbar
- Überführungen

Hubert Scholl
Bestattungen

Hinterstraße 3
75446 Wiernsheim-Iptingen
Tel. 07044/5569
Fax. 07044/5686
HubertScholl@t-online.de

WAS EIN MENSCH
AN GUTEM IN DIE WELT HINAUSGIBT,
GEHT NICHT VERLOREN.

Albert Schweitzer



Stellenangebote



SCHMIDT-FALBE
Gabelstapler GmbH & Co. KG
Miete • Service • Verkauf

Schmidt-Falbe Gabelstapler GmbH und Co. KG ist seit über 35 Jahren erfolgreicher Partner rund um Gabelstapler.

Bist Du technisch versiert und interessiert und auf der Suche nach einem vielseitigen, spannenden Ausbildungsplatz?
Dann suchen wir Dich! Verstärke unser Service-Team!

Ausbildung Mechatroniker/in für Bau- und Landmaschinen

Auf Dich warten ein tolles Betriebsklima, nette Kollegen und gute Zukunftschancen mit Elektrofahrzeugen. Starte 2016 mit der Ausbildung bei uns und nutze die Chance auf ein Vorabpraktikum bei uns im Betrieb.

Bewirb Dich per E-Mail und lerne uns kennen:
Schmidt-Falbe Gabelstapler GmbH & Co. KG
Frau Stephanie Kamm
Wankelstr. 11 · 71272 Renningen
Tel. +49 7159 7060 · Mail: personal@schmidt-falbe.de

Suche Haushaltshilfe
(mit Seniorenbetreuung), ca. 2-3 h/Woche evtl. mehr,
Führerschein dringend erforderlich, Tel.: 0157 55796895

Öffnungszeiten
des Redaktionsbüros für das Amtsblatt

Montag – Donnerstag	8.00 – 16.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns selbstverständlich gerne faxen und E-Mails schreiben.

printsystem®
Druck- und Verlagshaus

Schafwäsche 1-3
71296 Heimsheim
Telefon 07033 536910
Fax 07033 3827
www.printsystem.de
anzeige@printsystem.de

Stellengesuch

450-Euro-Job gesucht!

Er, deutsch, 60 Jahre, sucht eine Teilzeitarbeit auf 450-Euro-Basis.
Führerschein der Klasse 3 und 2 vorhanden.
Seriöse Angebote unter Telefon: 0170 2835430

Anzeige?
anzeige@printsystem.de

Neuerscheinungen im Printsystem Medienverlag



Gutenachtgeschichten von der Nordsee

Kleine Kurzgeschichten zum Vorlesen
für Kinder von 4 bis 7 Jahren
Preis 13,80 EUR inkl. ges. MwSt.
ISBN 978-3-945833-44-5



Basiswissen für Buchautoren

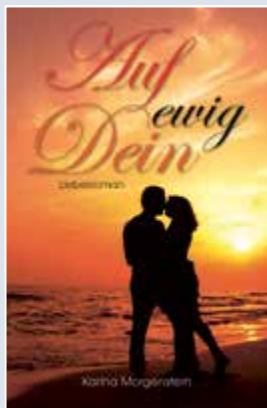
Ein Buch mit vielen Informationen für Buchautoren
und solche, die es werden möchten
Preis 6,80 EUR inkl. ges. MwSt.
ISBN 978-3-945833-36-0
ISBN E-Book 978-3-944815-55-8



Das Geheimnis der alten Eiche

Ein bezauberndes Kinderbuch
Preis 19,80 EUR inkl. ges. MwSt.
ISBN 978-3-945833-46-9

Bei Direktbestellung vom Verlag
kostenloser Versand
innerhalb Deutschland



Auf ewig Dein

Ein Liebesroman mit viel Gefühl
Preis 12,90 EUR inkl. ges. MwSt.
ISBN 978-3-938295-96-0
ISBN E-Book 978-3-944815-45-9



Lebenschancen nutzen – Lebensfallen vermeiden

Ein wichtiges Buch für alle die über das
Leben mehr wissen und erfahren möchten
Preis: 11,90 EUR inkl. ges. MwSt.
ISBN: 978-3-945833-47-6



Gleich morgen fange ich an

Wie geht es weiter wenn man im
vorgerückten Alter ist
Preis 9,90 EUR inkl. ges. MwSt.
ISBN 978-3-945833-41-4



Being Princess

Ein fantastischer Fantasy-Roman
Preis 14,90 EUR inkl. ges. MwSt.
ISBN 978-3-945833-42-1



Mit allen Registern

Biografische Geschichten aus dem Leben
eines Musikers
Preis 13,90 EUR inkl. ges. MwSt.
ISBN 978-3-945833-39-1



Die Peppermints im Sommerchaos

Der 4. Band unserer Jungautorin
(Literaturpreisträgerin)
Preis 11,90 EUR inkl. ges. MwSt.
ISBN 978-3-945833-48-3

Geschäftsanzeigen

Unbeschwertes Reisen für Träger von formstabilen Kontaktlinsen

Ob im Flugzeug,
beim Kurzurlaub oder
bei der Fortbildung:

Profitieren Sie von der raum-
sparenden Reisepackung des
hochwertigen Kontaktlinsen-
Pflegemittels Boston® Flight Pack.

**brillenstudio
ZERWECK**



Leonberg, Leo-Center, Tel. 97 93 60 und Graf-Eberhard-Str. 3, Tel. 93 93 60

Wir lesen das offizielle
Amtliche Mitteilungsblatt,
weil wir hier wirklich alles
erfahren, was die Gemeinde-
verwaltung ihren Bürgern
mitteilen möchte!

„Das Echte“

**Anzeigenannahme und Aboinformation:
anzeige@printsystem.de**

LÄSST DEM WETTER KEINE CHANCE

ALDRAIN, DER PERFEKTE SCHUTZ FÜR IHRE AUSSENFLÄCHEN

Funktionsprinzip:



ALDRAIN®
Aluminium-Drainage-System

Die Vorteile:

- » Wasserdicht und frostsicher
- » Rissüberdeckend
- » Dehnungsschäden ausgeschlossen
- » Optimaler Wand- und Randabschluss
- » Wasserabführung über stranggepresste Aluminiumprofile
- » Geringes Gewicht & Aufbauhöhe
- » Aufwendige Betonsanierung entfällt

Beispiele gelungener Sanierungen:



AUSSTELLUNG:

Römerstraße 22
71296 Heimsheim
Industriegebiet Egelsee

ÖFFNUNGSZEITEN:

Do. + Fr.: 15.00 – 19.00 Uhr
Sa.: 9.00 – 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

TELEFON:

070 44 91 28 36

INTERNET:

www.aldrain-ks.de

KS
System GmbH

Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftsanzeigen



„Manche Menschen glauben,
Zahnimplantate könnte sich jeder leisten.“

(Die haben Recht!)

Informationen zu preisgünstigen und alternativen Lösungen bei

Dr. Kirsten Keppler und ZA Janusz Wojnar

Sonnenstrasse 22, 71296 Heimsheim
Telefon: 07033-333 88, zahnaerzte-heimsheim@gmx.de
www.zahnaerzte-sonnenstrasse.de

REGIONAL
aktuell

Das Magazin
unserer Region

**Heftiges Preisgestöber
bei unseren
Ski-Angeboten:**

Ski Set Fischer
Progressor F18 statt ~~549,-~~ € **299,-**

Ski Set Fischer
Progressor F19 statt ~~649,-~~ € **399,-**

Herren Skischuh Fischer
Progressor X11 statt ~~379,-~~ € **249,-**

**Alle Skistiefel
mindestens 20% reduziert.**

Ab
Herbst 2016
auch in
Leonberg

**INTERSPORT
KRAUSS**

Inh. Alexander Krauss
RENNINGEN
Benzstraße 7/1 • Tel. 0 71 59 / 92 05 93

Kinoprogramm

Kino-Center Weil der Stadt vom 4.2.–10.2.2016

Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241

Alvin und die Chipmunks: Road Chip (o.A.)	Bibi & Tina 3: Mädchen gegen Jungs (ab 6)	Gänsehaut (ab 12)	Tschiller: Off Duty (UL/ab 16)	Ich bin dann mal weg (empf. ab 10)	The Revenant – Der Rückkehrer (UL/ab 16)	Die 5. Welle (ab 12)	Hilfe, ich habe meine Lehrerin geschrumpft (o.A.)
Do 18.50	Do 18.50	Do 18.50, 20.45	Do 20.45	Do 20.45	tägl. 20.00	Sa 14.45	Sa 14.45
Fr 17.30	Fr 17.30	Fr/Sa 17.30, 20.15	Fr/Sa 17.15, 20.15	Fr/Sa 20.15			
Sa 14.45, 17.30	Sa 14.45, 17.30	So-Di 18.50, 20.45	So-Di 20.45	So-Di 20.45			
So-Di 18.50	So-Di 18.50	Mi 17.30, 20.15	Mi 17.15, 20.15	Mi 20.15			
Mi 17.30	Mi 17.30						

Kulisse – Kino (Daimlerstraße 4 / Tel.: 07033 2241)

– Keine Vorstellungen –

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.